

Bieter/Bietergemeinschaft:

(Bitte eintragen)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Tel.:** \_\_\_\_\_

**Fax:** \_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_

vom Bewerber auszufüllen:

**Datum:** \_\_\_\_\_

**USt.-ID-Nr.:** \_\_\_\_\_

**Vergabenummer:**

KVBW\_2026/05-0025\_IT-ZVS

An die

**Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg**

- KVBW-IT-Vergabestelle -

Albstadtweg 11

70567 Stuttgart

## **ANGEBOT / Angebotsblatt**

### **Managed Print Services**

Offenes Verfahren, KVBW\_2026/05-0025\_IT-ZVS

Unter Bezugnahme auf Ihre Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes unterbreiten wir der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (Auftraggeber – AG) das nachfolgende Angebot, an das wir uns bis zum **31.08.2026** gebunden halten. Wir bieten unsere Leistung gemäß der übermittelten Leistungsbeschreibung sowie dem EVB IT Systemvertrag über die Lieferung und Wartung von Etagen- und Arbeitsplatzdruckern an. Darüber hinaus sind unsere beiliegenden Konzepte Bestandteil unseres Angebots.

## 1. Angebotsbestandteile

Unser Angebot besteht aus nachfolgenden Bestandteilen (*zutreffendes ankreuzen!*):

- ☐ diesem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen oder signierten Angebotsblatt
- ☐ vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis (Preisblatt)
- ☐ vollständig ausgefülltes Dokument Fragebogen zur Leistungsbewertung:
- ☐ Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis
- ☐ Mindestens drei Referenzen über einen vergleichbaren Auftrag
- ☐ Nachweis einer ISO/IEC 27001:2022 Zertifizierung oder BSI-Grundsicherheits-Zertifizierung oder vergleichbar
- ☐ Verpflichtungserklärung zum LTMG BW
- ☐ Datenschutz- und Vertraulichkeitserklärung der KVBW
- ☐ ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz
- ☐ ggf. Verpflichtungserklärung Nachunternehmer
- ☐ ggf. Bietergemeinschaftserklärung

## 2. Eignung

### I. Befähigung zur Berufsausübung des Bieters

#### 1. Existenznachweis

Diesen Nachweis erbringe ich/wir durch

- ☐ Eintragung ins **Handels-, Genossenschafts- oder Partnerschaftsregister** oder in ein **Vereinsregister** eines Bundeslandes der Bundesrepublik Deutschland:

Registerart: \_\_\_\_\_

Registernummer: \_\_\_\_\_

Registergericht: \_\_\_\_\_

*Der Abruf des jeweiligen Registers erfolgt durch den Auftraggeber.*

oder

- ☐ **vergleichbarer Nachweis** durch **Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigungen** in deutscher Sprache, welcher nicht älter als 12 Monate ist:

*Der Nachweis liegt meinem/unserem Angebot bei.*

## **2. Erklärung §§ 123, 124 GWB**

Mit Abgabe des Angebotes erkläre ich/wir, dass für die Bieterin oder den Bieter/ die Mitglieder der Bietergemeinschaft keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber bzw. Bewerberin in Frage stellt:

Ich/Wir erkläre/n, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. wegen Straftaten durch eine für das Unternehmen handelnde Person nach § 108e Strafgesetzbuch (StGB) (Abgeordnetenbestechung), § 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigung im Ausland), § 253 StGB (Erpressung), § 261 StGB (Geldwäsche), §§ 263 - 266b StGB (Betrug und Untreue), § 267 StGB (Urkundenfälschung), § 268 StGB (Fälschung technischer Aufzeichnungen), §§ 283 - 283d StGB (Insolvenzstraftaten), § 298 StGB (Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen), § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 300 StGB (Besonders schwere Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 319 StGB (Baugefährdung), §§ 324 - 330a StGB (Straftaten gegen die Umwelt), § 331 StGB (Vorteilsannahme), § 332 StGB (Bestechlichkeit), § 333 StGB (Vorteilsgewährung), § 334 StGB (Bestechung) und § 335 StGB (Besonders schwere Fälle der Bestechung und Bestechlichkeit), § 370 Abgabenordnung (AO) (Steuerhinterziehung), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (IntBestG), § 331 Handelsgesetzbuch (HGB), § 34 Außenwirtschaftsgesetz (AWG), §§ 19, 20 und 20a Kriegswaffenkontrollgesetz (KrWaffKontrG) oder Verstöße gegen § 81 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), §§ 5 und 23 Arbeitnehmerentsendegesetzes (A-EntG), §§ 15, 15a und 16 Nr. 1-2 Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) oder § 8 Abs. 1 Nr. 2 und §§ 9 bis 11 Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (Schwarz-ArbG), § 404 Abs. 1 und 2 Sozialgesetzbuch (SGB) III, EUBestG, IntBestG.

Außerdem erkläre/n ich/wir, dass kein wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO) und keine wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO) gegen mich/uns vorliegt.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird die Auftraggeberin für den Bieter oder die Bieterin, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen **Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG** beim Bundeskartellamt, anfordern.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, können in besonderen Ausnahmefällen, in denen dies durch den Gegenstand des Auftrags gerechtfertigt ist, sowie in begründeten Einzelfällen Eignungsnachweise der Bewerberin oder des Bewerbers und der Bieterin oder des Bieters gefordert werden.

Dies können insbesondere folgende Nachweise sein:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen,
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse I, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes II sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EstG vorlegen

### 3. **Bietergemeinschaftserklärung**

☐ Entfällt

☐ Dem Angebot ist eine Erklärung beigelegt, aus der sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht Ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle, die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft sowie der bevollmächtigte Vertreter ergeben.

### 4. **Nachunternehmereinsatz**

☐ Entfällt

☐ Dem Angebot ist eine ausgefüllte und unterzeichnete **Erklärung zum Nachunternehmereinsatz** beigelegt, aus der die Teilleistungen hervorgehen, die von einem Nachunternehmer erbracht werden.

Dem Angebot ist außerdem eine ausgefüllte und unterzeichnete **Nachunternehmerverpflichtungserklärung** beigelegt, in der sich der Nachunternehmer

verpflichtet, die genannten Teilleistungen zu erbringen.

## **II. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bieters**

### **1. Umsatz**

#### **a. Gesamtumsatz**

Für den Gesamtumsatz gilt ein jährlicher Mindestumsatz in Höhe von mindestens 800.000 € netto. Der Gesamtumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

Vorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

Vorvorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

#### **b. Umsatz entsprechende Dienstleistungen**

Der Umsatz des Bieters für die den zu vergebenden Leistungen entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

Vorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

Vorvorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ € netto

### **2. Betriebshaftpflichtversicherung**

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass

- ☐ bei dem Bieter/ der Bietergemeinschaft eine **Betriebshaftpflichtversicherung** mit mindestens den folgenden Deckungssummen **besteht**: Mindestdeckungssumme von 5.000.000 € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsfall und Versicherungsjahr. Ich/Wir werden

dem Auftraggeber den Nachweis nach Erhalt des Zuschlagsschreibens unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.

- ☐ bei dem Bieter/ der Bietergemeinschaft die **Bereitschaft** besteht eine bestehende **Betriebshaftpflichtversicherung** auf mindestens folgende Deckungssummen im Auftragsfall **zu erhöhen**: Mindestdeckungssumme von 5.000.000 € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsfall und Versicherungsjahr. Die Erhöhung erfolgt unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagsschreibens. Ich/Wir werden dem Auftraggeber den Nachweis unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.
- ☐ bei dem Bieter/ der Bietergemeinschaft die **Bereitschaft** besteht eine **Betriebshaftpflichtversicherung** mit mindestens den folgenden Deckungssummen im Auftragsfall **abzuschließen**: Mindestdeckungssumme von 5.000.000 € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsfall und Versicherungsjahr. Der Abschluss erfolgt unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagsschreibens. Ich/Wir werden dem Auftraggeber den Nachweis unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.

### III. Technische Leistungsfähigkeit des Bieters

#### **1. Mitarbeitenden**

##### *a. Gesamtpersonal*

Das Gesamtpersonal der Bieterin oder des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

Vorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

Vorvorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

##### *b. Personal für entsprechende Dienstleistungen*

Die Anzahl der Mitarbeitenden der Bieterin oder des Bieters die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen eingesetzt wurden betrug:

Letztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

Vorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

Vorvorletztes Geschäftsjahr: \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden

### 3. Referenzen

- ☐ Unter Beachtung der in Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung hierzu geforderten Angaben liegen diesem Angebotsblatt mind. drei Referenzen von vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren bei.

## 4. Teststellung

- ☐ Die Teilnahme an einer möglichen Teststellung in der KW 32/2026 und 33/2026 ist möglich und die geforderten Testgeräte könnten zur Verfügung gestellt werden.

**Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebotes.**

**HINWEIS: Sofern das Angebot nachfolgend nicht unterschrieben ist, gilt es als nicht abgegeben!!!**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Ort, Datum                      Unterschrift und Firmenstempel